

Vorgehen bei Balkonschutz 2023

«In nur 3 Schritten zum individuellen Balkonschutz»

1. Länge messen – Lichtmass (Innenmass) abzügl. 3 cm

Massband in Staketen einflechten, wie später das Gewebe eingeflochten wird

Für ein optimales Spannen des Gewebes muss bei dem Längenmass mind. 3 cm abgezogen werden, so kann dieses mit dem Befestigungsmaterial richtig gespannt werden

2. Höhe messen – Lichtmass (Innenmass) abzügl. 1 cm

Bei der Höhe wird das Innenmass des Geländers gemessen.

Die Staketen werden meistens angeschweisst, so bleibt unten und oben eine Schweissnaht zurück. Das Gewebe soll nicht über diese Schweissnaht ragen. Meistens genügt in der Höhe 1 cm abzuziehen.

3. Befestigungsmaterial

Ösen:

wird das Gewebe beim Balkongeländer eingeflochten genügen je 3 Ösen am Anfang und Ende

Flachsaum:

wird auf den Gewebeseiten benötigt, auf denen Ösen vorgesehen sind

Expanderlaschen:

Diese sind in 3 verschiedenen Längen erhältlich

Vorteile Balkonschutz:

- Sehr stabil auch bei sehr starkem Wind
- Es wird wenig Befestigungsmaterial benötigt
- Kann dezent in die Umgebung eingebunden werden
- Kann als Farbtupfer verwendet werden
- Kann das ganze Jahr draussen gelassen werden

